

## Prüfungsfragen zum Werberecht

Nr.	Frage / Behauptung	Stimmt zu 100%	Stimmt nicht	Stimmt teilweise
1	Für Arzneimittel wie Schlaftabletten, Beruhigungs- und Abführmittel darf Publikumswerbung betrieben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Wer von seiner Ware behauptet sie sei "gesetzlich geschützt", hat nachzuweisen, dass ein Patentrecht verliehen wurde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Für Aktionen jeglicher Art muss zwingend eine Bewilligung eingeholt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Für das Aufstellen von Ständen und die Durchführung von Strassentheatern und Demonstrationen braucht es keine Bewilligung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Gesundheitliche Anpreisungen für Nahrungs- und Genussmittel bedürfen einer ausdrücklichen Bewilligung des Bundesamtes für Gesundheitswesen, Bern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Schweizer Ortsangaben von Waren, wie z.B. "Basler Leckerli", "Zürcher Seide" etc. dürfen auch dann verwendet werden, wenn die Lächerli z.B. aus Genf sind und nicht aus Basel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Wenn eine Marke nicht innerhalb von 10 Jahren in der Schweiz gebraucht wird, verliert sie ihre Gültigkeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Bei Haustür- und Domizilverkäufen handelt es sich um Vertreter, die nach einem telefonisch vereinbarten Termin den Kunden persönlich aufsuchen (z.B. Versicherungsvertreter etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Werbung an unübersichtlichen Stellen sind generell verboten, besonders in Kurven.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Es ist grundsätzlich verboten, beim Fernsehen Werbung über Alkohol und Tabak zu betreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Der Schutz eines Designs besteht ab Hinterlegungsdatum automatisch für 25 Jahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Aussenwerbung darf in bestimmten Fällen, z.B. aus ästhetischen Gründen verweigert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Banknoten und Briefmarken dürfen keinesfalls in der Werbung abgebildet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Architekten eines Gebäudes dürfen sich nicht zur Wehr setzen, wenn ihr Bauwerk durch eine Leuchtreklame beeinträchtigt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Inserate brauchen keinen Verantwortlichen zu nennen - der Annoncerverwaltung jedoch muss der Verantwortliche in jedem Fall bekannt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	Aktionen dürfen nur während einer bestimmten Dauer stattfinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Es gilt im Vertrag, was in den Allgemeine Geschäftsbedingungen steht, wenn beide Geschäftspartner diese gelesen und unterschrieben haben. Die Bestimmungen des OR sind somit nicht gültig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Ladenöffnungszeiten werden in der Regel von den kantonalen oder kommunalen Behörden angesetzt. Können Ausnahmen für besondere Anlässe bewilligt werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	Automaten jeglicher Art (Glückspiel-, Zigaretten-, Getränkeautomaten) dürfen nur nach Einholung einer Bewilligung der Gemeinde im Freien aufgestellt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Wenn ein Unternehmen geografische Bezeichnungen wie z.B. "Worldwide" oder "International" verwendet, muss das nicht heissen, dass das Unternehmen auch weltweit oder international tätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Empfehlungen wie "Fördert den Haarwuchs" oder "Mässigt die Schweissbildung" sind nicht erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Unter Deklarationsvorschriften versteht man die Angabe verschiedener, den Konsumenten und die Kontrollbehörde interessierenden Informationen auf der Umhüllung verpackter Waren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Uhren, Schmuck und Arzneimittel dürfen jederzeit "ambulant" verkauft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	Unter Datenschutz versteht man den Schutz der Persönlichkeit von berühmten Personen wie z.B. Politiker und Prominente im Allgemeinen vor einer unrechtmässigen Bearbeitung und Weitergabe ihrer Daten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Bei der Kinoreklame gib es überhaupt keine sachlichen oder inhaltlichen Einschränkungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	Die Herabsetzung von Konkurrenten in der Werbung darf nur dann erfolgen, wenn seriöse Recherchen stattgefunden haben, um einen Vergleich aufzuzeigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27	Marken müssen beim Institut für Geistiges Eigentum in Bern hinterlegt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28	Für die Werbung eines Schweizer Produkts mit Inseraten darf auf keinen Fall mit einer Schweizerfahne geworben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29	Tiere dürfen aufgrund des Tierschutzgesetzes lebendig nur dann zur Werbung verwendet werden, wenn ihnen kein Schaden zugefügt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30	Werbung soll nicht nur wahr (nicht täuschend) sondern auch klar (nicht irreführend) sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31	Inserate mit falscher Namensangabe gelten als Urkundenfälschung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Prüfungsfragen zum Werberecht

Nr.	Frage / Behauptung	Stimmt zu 100%	Stimmt nicht	Stimmt teilweise
32	Behauptungen über Umweltverträglichkeit dürfen weder irreführen noch verharmlosen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33	Strassenreklamen sind im Bereich von Autobahnen und Autostrassen unzulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34	Packungsangaben sind Angaben auf einer Fertigpackung. Dies ist bei allen Waren der Preis, bei messbaren Gütern auch die Menge und der Grundpreis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35	Werbung bedeutet das gezielte Beeinflussen von Abnehmern aus wirtschaftlichen Gründen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
36	Märkte müssen sich nicht an die gesetzlichen Ladenöffnungszeiten halten, da Märkte in der Regel im Freien sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
37	Es wird akzeptiert, wenn Frauen in der Werbung als Blickfang abgebildet werden, die keine Beziehung zum beworbenen Produkt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
38	Politische Werbung im Fernsehen ist unzulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39	Bei Heilanpreisungen von Produkten und Apparaten in der Werbung muss unbedingt vorher eine Bewilligung eingeholt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
40	Es bedarf einer behördlichen Bewilligung für den Einsatz von Lautsprechern für Werbedurchsagen im Inneren eines Geschäftes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
41	Das Plazieren von Werbung auf fremden Webpages hat so zu erfolgen, dass man nicht unbedingt daraus ersehen muss, wer der Verantwortliche dieser Webpage ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42	Lotterien und Glücksspiele sind überall und zu jeder Zeit zulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43	Radiowerbung ist in den Lokalradios grundsätzlich gestattet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
44	Das Anbringen oder Ändern von Strassenreklamen bedarf keiner Bewilligung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
45	Wegen der kleineren Verkaufsaufwendungen des Produzenten darf an Messen ein Messerabatt gegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
46	Vergleichende Werbung ist für gleichartige Waren oder Dienstleistungen zulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
47	Werbekampagnen und -feldzüge können nicht urheberrechtlich geschützt werden, auch wenn sie noch so gekonnt vorbereitet und durchgeführt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
48	Titel wie "Dr.", "Professor" dürfen in der Werbung verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
49	Werbung an Gebäuden wird nur für Eigenreklamen und Warenreklamen bewilligt und zwar je eine pro Fassade, wenn sich nur ein Betrieb im Gebäude befindet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50	Öffentlicher Grund wird in der Regel für den Marktverkauf, den Verkauf ab Fahrzeugen, die Fussgängerwerbung und die Aussenwerbung benötigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
51	Politische Inserate müssen nicht wie jede Werbung wahrhaftig und sachlich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
52	Staatliche Werbetätigkeit ist grundsätzlich nur für öffentliche Interessen (z.B. umweltgerechte Entsorgung), nicht aber als Eigenwerbung oder für politische Postulate erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
53	Bei der Zusendung unbestellter Produkte, diese sofort frankiert an den Absender zurückschicken!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
54	Auch wenn einem Teilnehmer an einem bestimmten Wettbewerb die Gelegenheit gegeben wird, auf der Teilnahme- und Bestellkarte anzukreuzen, dass er nur am Gewinnspiel - ohne Kaufzwang - teilnehmen kann, gilt dies als unlauter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
55	Telemarketing gilt in Deutschland als unlauter. Dies gilt auch in der Schweiz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
56	Eine Firma oder ein Name muss aus mindestens einem Wort oder einer Zahlenkombination bestehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
57	In der Werbung sind Gratisverlosungen unproblematisch und auf jeden Fall zulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
58	Die Leuchtwanderschrift ist eine besondere Art der Aussenwerbung. Im Gegensatz zum Fernsehen ist bei Leuchtwanderschrift auch Werbung für Tabakwaren und alkoholische Getränke erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
59	Empfehlungen Dritter wie Dankeschreiben, Gutachten und Medallien dürfen in der Werbung in jedem Fall verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
60	Spendenaufrufe, für welche die eingehenden Gelder für sich selber bestimmt sind, sind strafbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
61	Bei Werbung in Magazinen, welche auch im Ausland verkauft werden, muss nicht hingewiesen werden, dass das inserierte Markenprodukt im Ausland unter einer anderen Marke oder gar nicht erhältlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
62	Mit der Lockvogelwerbung ist der Werber interessiert, so viele Lockvögel wie möglich zu verkaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
63	Der Eindruck von Seriosität und Qualität eines Unternehmens kann durch Hinweise auf bestehende Schutzrechte unterstützt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Prüfungsfragen zum Werberecht

Nr.	Frage / Behauptung	Stimmt zu 100%	Stimmt nicht	Stimmt teilweise
64	Für Tabakwaren ist Werbung in elektronischen Medien zum Teil erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
65	Der Warenhinweis: "Darf nicht an Kinder abgegeben werden" muss auf alkoholhaltigen Schokoladenwaren vermerkt sein!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
66	Das Umpacken von Waren ist mit ganz wenig Ausnahmen (Arzneimittel, Gifte), erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
67	Lauterkeit in der Werbung ist gegeben, wenn die Werbung nicht sachlich und unwahrhaftig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
68	Damit PR-Texte nicht als verpönte Schleichwerbung gelten, dürfen sie keine aufdringliche Wiederholung von Firmen- und Produktnamen enthalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
69	Die Schweizerische Lauterkeitskommission ist der Auffassung, dass eine Werbemassnahme, unabhängig davon, ob sie Kennzeichnungskraft besitzt oder nicht, von der Konkurrenz nachgeahmt werden darf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
70	Signete und Abbildungen, welche über die bloss technische Aufnahme hinausgehen, dürfen ohne Einwilligung des Urhebers kopiert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
71	Warentests werden in der Regel von neutralen Testveranstaltern durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
72	Telefonwerbung ist grundsätzlich verboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
73	Unlauter ist das Aufschwätzen eines Produktes durch einen aufdringlichen Vertreters, da dann gekauft wird, um endlich Ruhe zu haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
74	Die Lauterkeitskommission ist eine städtische, von einer Stiftung der Schweiz. Werbewirtschaft eingesetzte Kommission welche prüft, ob Werbemassnahmen mit den Richtlinien für die Werbepraxis der internationalen Handelskammer in Einklang stehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
75	Die Verteilung von Drucksachen in Briefkästen bedarf einer behördlichen Bewilligung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
76	Geschlechterdiskriminierende Werbung, welche die Würde von Mann und Frau herabsetzt, ist unzulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
77	Bei der Werbung sind zweideutige oder unklare Ausdrücke erlaubt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
78	E-Mail Werbung an Private ist nur zulässig bei bestehender Kundenbeziehung oder einem Sachzusammenhang zur Tätigkeit des Adressaten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
79	Wenn ein Kreditgeber einem Konsumenten einen Kredit zwischen CHF 350.- und CHF 40'000.- in Form eines Zahlungsaufschubes oder eines Darlehens gewährt, nennt man das Konsumkreditgeschäft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
80	Die Preisangabe auf der Werbung muss sich nicht unbedingt auf das abgebildete Produkt beziehen. Es kann z.B. ein Luxusmodell abgebildet sein, der Preis aber von einem Standardmodell.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
81	Plakate, TV-Spots, Logos, Signete, Jingles und die entsprechenden Skizzen, Entwürfe und Konzeptdarstellungen sind meistens urheberrechtlich schützbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
82	Der Überschuss an Einnahmen bei einer Tombola darf zur Deckung des Defizits der Veranstaltung verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
83	Fahrzeuge dürfen nur dann zur Werbung eingesetzt werden, wenn die Aufmerksamkeit anderer Strassenbenützer nicht abgelenkt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
84	Slogans wie "billigste Preise der Schweiz" sind zulässig, obwohl ein anderer Anbieter zu günstigeren Preisen verkauft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
85	Personenbilder von Fotomodellen, Sportlern oder auch ganz "normalen" Zeitgenossen dürfen in der Werbung ohne deren Einverständnis verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
86	Beim Verkauf von ambulanten Produkten bedarf es einer besonderen Bewilligung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
87	Ballon- und Gleitschirmwerbung sind ohne Bewilligung zulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
88	Bei der anlehnenen Werbung geht es darum, die eigenen, wenig bekannten Leistungen als ebenso gut oder vergleichbar mit denjenigen der berühmten Konkurrenz hinzustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
89	Unter Ausstattung versteht man das äussere Erscheinungsbild von Geschäften und Läden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
90	Neue Geschäftsfirmen haben sich von den Firmen sämtlicher im schweizerischen Handelsregister eingetragenen Firmen deutlich zu unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
91	Fertigpackungen sind vorverpackte Waren, die an den Konsumenten verkauft werden können, jedoch vorher nochmals eingepackt werden müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
92	Es darf keine Werbung von Tabakwaren auf Schülermaterialien, Spielzeug, T-Shirts und Mützen betrieben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
93	Enseigne heisst der Name einer neuen Fast-Food-Kette in Europa.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
94	Zum Schutz der öffentlichen Gesundheit kann das Heilmittelinstitut als Bewilligungsinstanz Arzneimittel von der Publikumswerbung ausschliessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Prüfungsfragen zum Werberecht

Nr.	Frage / Behauptung	Stimmt zu 100%	Stimmt nicht	Stimmt teilweise
95	Seit der Aufhebung der Ausverkaufsordnung braucht es für Aus- und Sonderverkäufe generell keine Bewilligungen mehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
96	Für Arzneimittel, welche ärztlich verschrieben werden müssen, darf nur dann Publikumswerbung betrieben werden, wenn eine spezielle Bewilligung vom Schweiz. Heilmittelinstitut in Bern vorliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
97	Es ist zulässig, für Spirituosen an öffentlichen Gebäuden wie Schulen, an Sportanlässen etc. zu werben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
98	Für das Auslegen von Waren in Schaufenstern, Vitrinen usw. braucht es keine Bewilligung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
99	Preisvergleiche sind nur für qualitätsgleiche Waren und für vergleichbare Mengen zulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
100	Urheberrechtlichen Schutz geniessen Ideen für neue Werbeträger und ganze Werbekampagnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
101	Früchtebilder dürfen bei Lebensmitteln nur angebracht werden, wenn die ernährungsphysiologischen Eigenschaften des Lebensmittels deutlich von diesen Zutaten geprägt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
102	Urheberrecht heisst, dass derjenige, der eine Kunst oder Form zuerst entdeckt hat, das Recht darauf für sich beanspruchen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>